

Tagesordnung I Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2015

Antrags-Nr. 15-F-33-0096

**Jugendfestival für Wiesbaden
- gem. Antrag von CDU und SPD vom 09.12.2015 -**

Wiesbaden ist eine vielfältige Stadt. Das bezeugen u.a. Veranstaltungen im Schlachthof oder in der Kreativfabrik, die einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben Wiesbadens leisten.. Mit dem Neubau der Veranstaltungshalle am Schlachthof, der Sanierung und Nutzung des historischen Wasserturms und der Gestaltung des Kulturparks insgesamt hat die Stadt in den letzten Jahren erhebliche Beträge in die Freizeitgestaltung von Jugendlichen investiert.

In den zahlreichen Debatten um das „traditionelle“ Festival „Folklore“ wurde deutlich, dass diese Veranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger Wiesbadens und auch darüber hinaus - insbesondere auch für junge Menschen - einen außerordentlich hohen Stellenwert hat.

Im August 2015 wurde nach dem derzeitigen Stand zum letzten Mal das Folklore-Festival gefeiert (bereits zum achten Mal unter der Regie des Schlachthofs). Dieser teilte in einem offenen Brief mit, dass er aufgrund unterschiedlichster Faktoren (Besucherzahlen, Finanzierung, sonstige Rahmenbedingungen) eine Fortführung des Festivals nicht mehr gewährleisten kann.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Magistrat wird gebeten zu prüfen,

- a. welche lokalen und regionalen Akteure an einem Beteiligungsprozess zur Neukonzeption eines jährlich stattfindenden Jugendfestivals identifiziert werden können,
- b. wie ein solcher Beteiligungsprozess initiiert, moderiert und fachlich begleitet werden kann, um im Rahmen der Konzepterarbeitung dann auch die Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Jugendfestival von Seiten der Verwaltung frühzeitig einbringen zu können und zudem die Möglichkeiten der *dauerhaften finanziellen Absicherung* durch Eintrittsgelder und unter Umständen auch durch Sponsoring ebenfalls im Prozess zu klären.

Beschluss Nr. 0522

Der gem. Antrag von CDU und SPD vom 09.12.2015 betr.

Jugendfestival für Wiesbaden

wird angenommen.

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2015

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2015

Dezernat II
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister